

Planlos, Schwarzes Schaf

Wenn es wirklich einen Gott gibt
Frag ich mich, warum
Ein großer Teil in Armut lebt und
Wenn es wirklich diesen Gott gibt
Warum sieht er reglos zu
Wie ein ganzes Volk im Schlamm versinkt

Vielleicht bin ich nicht gläubig
Ich bin das schwarze Schaf
Das zwischen Zeilen liest
Und mal was hinterfragt

Wenn es dich wirklich gibt
Ich meine wirklich gibt
Dann frag ich dich
Womit haben wir das verdient

Wenn es dich wirklich gibt
Ich meine wirklich gibt
Dann frag ich dich
Womit haben wir das verdient

Wenn es wirklich einen Gott gibt
Durch welche Hölle muss man gehen
Um irgendwann mal Licht zu sehen und
Wenn es wirklich dich als Gott gibt
Sag wieviel Drogen muss ich nehmen
Um dein Handeln ersthaft zu verstehen

Wenn millionen Kinder sterben
Bestimmt haben sie's verdient
Ein Krieg und noch mehr Sorge
Nur für das große Ziel

Wenn es dich wirklich gibt,
Ich meine wirklich gibt
Dann frag ich dich:
Womit haben wir das verdient

Wenn es dich wirklich gibt,
Ich meine wirklich gibt
Dann frag ich dich:
Womit haben wir das verdient

"Im Namen des Vaters, des Sohnes, des heiligen Geistes
Amen
Vater unser im Himmel
Geheiligt werde dein Name
Dein Reich komme
Dein Wille geschehe
Wie im Himmel, so auf Erden
Unser tägliches Brot gib uns heute
Und vergib uns unsere Schuld
Wie auch wir vergeben unseren Schuldigern
Und führe uns nicht in Versuchung
Sondern erlöse uns von dem Bösen
Denn dein ist das Reich
Und die Kraft und die Herrlichkeit
In Ewigkeit
Amen"

Wenn es dich wirklich gibt
Ich meine wirklich gibt
Dann frag ich dich

Womit haben wir das verdient

Wenn es dich wirklich gibt
Ich meine wirklich gibt
Dann frag ich dich
Womit haben wir das verdient

Vielleicht bin ich nicht glubig
Ich bin das schwarze Schaf
Das zwischen Zeilen liest
Und mal was hinterfragt

Vielleicht bin ich nicht glubig
Vielleicht bin ich nicht glubig
Vielleicht bin ich nicht glubig